

Hirschbirne



Allgemeines:

Die Hirschbirne ist eine original steirische Birne und vor allem in der Oststeiermark verbreitet. Sie ist ein verlässlicher Massenträger und sehr widerstandsfähig gegen Frost oder Krankheiten.

Besonderheit:

Sie ist eine sehr vielfältig verwendbare Birne. Sie eignet sich für die Herstellung von Birnensaft, Most und zum Schnapsbrennen. Selbst als Dörrobst kann sie verwendet werden.

Boden:	normal, geringe Ansprüche (leicht lehmige Böden sind sogar bevorzugt)
Standort:	sonnig - halbschattig
Wuchs und Wuchshöhe:	mittelstarker Wuchs; Der Baum wird sehr alt (bis 200 Jahre) und groß (bis 16 m);
Frucht:	mittelgroß, saftig, etwas herb aber fruchtig
Genussreife:	September - Oktober
Lagerfähigkeit:	Sie ist vorrangig eine „Wirtschaftsbirne“, sie sollte rasch verarbeitet werden (Saft, Maischen oder Dörren).